

PRESSEINFORMATION

Auf Zeitreise in eine faszinierende Epoche

Kulturpark Glashütte Buhlbach startet in die Saison 2021

Baiersbrunn, im Mai 2021 | Als Entstehungsort der Champagnerflasche gelangte die Glashütte Buhlbach im 18. Jahrhundert zur Berühmtheit. Heute ist das Areal ein Zeitzeugnis über die Geschichte der Glashütte Buhlbach. Am 21. Mai startet die Saison 2021 unter Einhaltung der aktuell gültigen Hygienemaßnahmen und Schutzauflagen. Der Besuch ist mit negativem Testergebnis möglich.

Der Kulturpark Glashütte Buhlbach hat von Mittwoch bis Sonntag jeweils von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Aufgrund der aktuellen Hygienevorschriften findet die tägliche Führung um 14.30 Uhr vorerst nicht statt. Die Corona Schutzmaßnahmen werden eingehalten. In den einzelnen Räumen darf sich zeitgleich nur eine festgelegte Personenzahl aufhalten. Der Kulturpark darf nur mit medizinischer Maske oder FFP-2-Maske besucht werden. Besucher und Besucherinnen müssen ein negatives Testergebnis, ein Impfnachweis oder ein Genesenennachweis vorweisen sowie sich vor Ort registrieren.

Zeitreise durch eine große Epoche des Schwarzwalds

Die Glashütte Buhlbach galt während ihrer Blütezeit im 18. und 19. Jahrhundert als größte und bedeutendste Glashütte des Schwarzwalds. Hier wurde die legendäre Champagnerflasche, der „Buhlbacher Schlegel“, erfunden. Bis nach Reims und St. Petersburg wurde diese erstmals druckresistente „Champagnerbouteille“ mit eingewölbtem Boden exportiert. Der passende Slogan lautete: „Aus diesen Schlegeln trinkt die Welt“. Heute sind im Kulturpark noch die letzten beiden historischen Glashüttengebäude im Schwarzwald zu sehen. In einer barrierefreien Dauerausstellung wird die Geschichte der Schwarzwälder Glasherstellung und der Buhlbacher Glashütte erzählt.

Im Gesteinsmahlhaus sind historische Werkstätten angesiedelt: eine Schmiede, eine Gesteinsmühle und eine Schleiferei. Im Obergeschoss können Besucher die Lebenswelt der Glasmacher mit zwei beengten Arbeiterwohnungen, Küche, Waschküche, einem Klassenzimmer sowie einem nachgestellten Empfangszimmer kennenlernen. Denn auch die Lebenswelt der Menschen wird

bei dieser Zeitreise durch den Schwarzwald erfahrbar gemacht. Schließlich wurde dieser einst nicht nur von Glasmachern, sondern auch von Köhlern, Aschebrennern, Holzfällern, Fuhrleuten und Flößern bevölkert, die in der rauen Landschaft ihrem mühseligen und oft gefährlichen Gewerbe nachgingen.

Weitere Informationen

Der Kulturpark Glashütte liegt im Baiersbronner Ortsteil Buhlbach an der Schliffkopfstraße 46. Weitere Informationen zum Kulturpark und seinen Angeboten gibt es online unter www.baiersbronn.de/glashuette oder bei der Baiersbronn Touristik, Telefon 07442/8414-0, E-Mail info@baiersbronn.de.

Pressekontakt:

Baiersbronn Touristik
Laura Klumpp
Projektleiterin Kulturpark Glashütte Buhlbach
Tel.: 07442/8414-22
Mail: laura.klumpp@baiersbronn.de

Über Baiersbronn im Schwarzwald

Die Gemeinde Baiersbronn im nördlichen Schwarzwald ist Baden-Württembergs größte Tourismus-Gemeinde. Sie besteht aus neun Ortsteilen mit insgesamt 14.500 Einwohnern. Die beiden Marken „Genussraum für die Seele“ und „Wanderhimmel“ bringen die touristischen Schwerpunkte Baiersbronn auf den Punkt: Kulinarik von der regionalen Spezialität bis zur Drei-Sterne-Küche (höchste Sternedichte Deutschlands), ein umfangreiches Aktiv-, Wellness- und Familienangebot sowie ein vorbildliches Wanderwegenetz. Dieses umfasst 550 Kilometer Wanderwege, zum Teil mit thematischem Schwerpunkt, Premium- oder Qualitätsauszeichnung. Mehr unter: www.baiersbronn.de